

Salzlandbote

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Staßfurt

- Stadt Staßfurt mit den Ortsteilen Athensleben, Hohenerxleben, Löderburg, Lust, Neu Staßfurt, Rathmannsdorf, Rothenförde
 - Gemeinde Neundorf (Anhalt)
- Gemeinde Amesdorf mit dem Ortsteil Warmsdorf

18. Jahrgang

04.04.2008

Nr. 143

Inhalt:

- **Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen für das Amt des Bürgermeisters für die Stichwahl zur Bürgermeisterwahl**
- **Wahlbekanntmachung der Stichwahl zur Bürgermeisterwahl**
- **Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Staßfurt am 13.04.2008**
- **Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Staßfurt am 15.04.2008**

Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen für das Amt des Bürgermeisters für die Stichwahl zur Bürgermeisterwahl

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt hat in seiner Sitzung am 03.04.2008

zur am **13.04.2008 stattfindenden Stichwahl**

des Bürgermeisters für die Stadt Staßfurt die Bewerbungen der folgenden Kandidaten zugelassen:

Lfd. Nr.	Bewerber/innen	Partei oder Wählergruppe
1	Hauschild, Michael Geburtsjahr 1954 Dipl.-Ingenieurökonom 39418 Staßfurt, Schöner Blick 1a	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
2	Zok, René Geburtsjahr 1967 Diplompolitikwissenschaftler 39418 Staßfurt, OT Löderburg, Straße der Einheit 9	

Für die Stichwahl des Bürgermeisters ist das Wählerverzeichnis der ersten Wahl vom 30.03.2008 maßgebend. Eine gesonderte Wahlbenachrichtigung für die Stichwahl erfolgt nicht. Ich weise daher darauf hin, dass wahlberechtigte Personen, die erstmals zur Stichwahl wahlberechtigt werden oder die von der Möglichkeit der Briefwahl bei der Stichwahl Gebrauch machen wollen, einen schriftlichen oder mündlichen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines, gegebenenfalls mit Briefwahlunterlagen, bei der Gemeinde stellen müssen.

Staßfurt, 04.04.2008

gez. Kriesel
Bürgermeister der Stadt Staßfurt

(DS)

Wahlbekanntmachung der Stichwahl zur Bürgermeisterwahl

Wahlbekanntmachung der Stadt Staßfurt über das Stattfinden der Stichwahl für das Amt des Bürgermeisters am 13.04.2008

1. Bei der Wahl zum Bürgermeister hat am 30.03.2008 keiner der Bewerber die erforderliche Mehrheit gemäß § 58 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) erhalten. Die Bewerber **Zok, René** und **Hauschild, Michael** haben die meisten Stimmen erhalten.
2. Die Stichwahl findet am 13.04.2008 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt.
3. Die Stadt Staßfurt ist in 15 Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den wahlberechtigten Personen in der Zeit vom 25.02.2008 bis 05.03.2008 übersandt worden sind, wurden der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die wahlberechtigten Personen zu wählen haben.

4. Wahlberechtigte, deren Recht auf Teilnahme an der Stichwahl erst nach Ablauf der Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses entstanden ist, erhalten **auf Antrag** einen Wahlschein. Eine Beantragung ist bis zum **Stichwahltag, 15.00 Uhr** möglich. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des § 24 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt für die Beantragung und Erteilung von Wahlscheinen. Wer im Besitz eines Wahlscheines ist, kann durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlbereiches oder durch Briefwahl wählen. Für letztere gelten die Bestimmungen der Hauptwahl.
5. Für die Stichwahl gilt das Wählerverzeichnis der Hauptwahl. Eine erneute Benachrichtigung der Wahlberechtigten erfolgt nicht. Auf Verlangen muss sich der Wähler über seine Person ausweisen.
6. Der Stimmzettel wird amtlich hergestellt und im Wahllokal bereitgehalten. Er enthält die beiden für die Stichwahl zugelassenen Bewerber.
7. Jeder Wahlberechtigte hat **eine** Stimme. Der Name des Bewerbers, dem er seine Stimme geben will, muss durch ankreuzen oder in sonstiger Weise zweifelsfrei gekennzeichnet werden.
8. Die Stichwahl ist öffentlich; jeder hat Zutritt zum Wahllokal, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.
9. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Wahlergebnis herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches bestraft.
10. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich das Wahllokal befindet, jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

Staßfurt, 04.04.2008

gez. Kriesel (DS)
Bürgermeister der Stadt Staßfurt

Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Staßfurt am 13.04.2008

Der Wahlausschuss der Stadt Staßfurt tagt am 13.04.2008 um 17.30 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses, Hohenerxlebener Straße 12, 39418 Staßfurt. Die Sitzung ist öffentlich, jedermann hat Zutritt. Der Wahlausschuss ist beschlussfähig, wenn außer dem Wahlleiter mindestens zwei weitere Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Erfassung der Ergebnisse und Entgegennahme der Wahlunterlagen

gez. Gbur
Wahlleiter

Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Staßfurt am 15.04.2008

Der Wahlausschuss der Stadt Staßfurt tagt am 15.04.2008 um 18.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses, Hohenerxlebener Straße 12, 39418 Staßfurt. Die Sitzung ist öffentlich, jedermann hat Zutritt. Der Wahlausschuss ist beschlussfähig, wenn außer dem Wahlleiter mindestens zwei weitere Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung des Ergebnisses der Stichwahl zur Bürgermeisterwahl vom 13.04.2008
4. Behandlung eventuell vorliegender Wahlein-sprüche
5. Anfragen und Anregungen

gez. Gbur
Wahlleiter

<p>Herausgeberin: Verwaltungsgemeinschaft Staßfurt, Hohenerxlebener Straße 12, 39418 Staßfurt E-Mail: amtsblatt@stassfurt.de Auflage: 500 Exemplare • Bezug: kostenlos Satz und Druck: Stadt Staßfurt</p>
